**Pressemitteilun**g

Am 04. Oktober 2018 im Alten Pumpwerk: Musikkabarett up Platt

**Annie Heger: »Watt’n Skandal!«**

Annie Heger ist eine schwarzhaarige Deern aus Spetzerfehn, NDR-Kolumnistin, die lauteste »Liza« des Nordens und der Paradiesvogel unter den ostfriesischen Möwen.

Ihr Leben fing ja schon skandalös an, mit schwarzen Haaren in Ostfriesland! Dabei hätte es blond so einfach sein können. Was also tun? Getreu dem Motto »Beter een lütten Fisch, as gor keen op’n Disch«, machte sie aus der Not eine Tugend und präsentiert uns den Glamour einer Metropolregion der Herzen: den Glamour Ostfrieslands. Annie singt und plaudert sich durch skurrile Geschichten, heiße Gerüchte und bewegende Erinnerungen, scherzt, kokettiert und redet sich in manch intimen Momenten regelrecht um Kopf und Kragen. Sie enthüllt neben wohl gehüteten Geheimnissen ungeahnte Wünsche und beweist ganz nebenbei, dass Platt eben doch sexy ist! Das Programm gibt’s auch auf einer platten Platte – als Hommage an ihre Familie, Ostfriesland und die Ostfriesen. Ihr Buch »Dat harr blond so eenfach ween kunnt« krönt diese Ehrung ihrer Heimat.

Beginn 20:00 Uhr, Einlass 19:00 Uhr, Museumsbesichtigung möglich, Karten 17,00 €, ermäßigt 12,00 € bei Nordwest Ticket an den Verkaufsstellen, online unter www.nordwest-ticket.de, per Telefon 0421 / 36 36 36 sowie an der Abendkasse.

**Über Annie Heger**

Das vielseitige Ostfriesen-Talent spielte 2011 Mephisto in Goethes Faust auf Platt am Staatstheater Oldenburg, entdeckte ihre Muttersprache neu und schrieb ein Programm up Platt. Jetzt ist sie eine der jungen Stimmen der Kolumne »Hör mal’ beten to!« auf NDR 1, moderiert große Shows, war Hallervordens Plattdeutschcoach und snackt und singt auf Hoch und Platt bundesweit. 2016 erhielt sie den Niederdeutschen Literaturpreis der Stadt Kappeln, weil sie laut Jury »der plattdeutschen Sprache ihren eigenen Ton verleiht« und »maßgeblich dazu beiträgt, auch ein junges Publikum für das Plattdeutsche zu begeistern«. Mehr Infos unter www.annierockt.de

­

**Über das Alte Pumpwerk**

Das Alte Pumpwerk, ein von 1915 bis 1995 betriebenes Abwasserpumpwerk, wird unter dem Motto »Leben- diges Baudenkmal« vom gleichnamigen Verein in ehrenamtlicher Arbeit als Museum und Veranstaltungsstätte betrieben. Das Museum ist jeden ersten Sonntag im Monat von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. (Bei Feiertagen oder Kulturveranstaltungen eine Woche später).Jeweils um 16:00 Uhr wird eine Führung angeboten. Auch vor den Abendveranstaltungen besteht die Möglichkeit, an einer Kurzführung teilzunehmen. Gruppen mit mindestens 10 Personen können sich für Gruppenführungen außerhalb der regulären Öffnungszeiten von Montag bis Freitag anmelden unter [www.altespumpwerk.de](http://www.altespumpwerk.de) oder per Telefon 0421 988 11 11. Das Alte Pumpwerk ist (bis auf das Kellergeschoss) barrierefrei. Kostenlose Parkplätze stehen ausreichend zur Verfügung.

**[Sie wünschen weitere Informationen?](http://www.altespumpwerk.de/)**

Anfragen gern an: altespumpwerk@nord-com.net. Mehr Infos unter [www.altespumpwerk.de](http://www.altespumpwerk.de)

**Altes Pumpwerk · Salzburger Straße 12 · 28219 Bremen-Findorff**